

Im südlichen Theil des Atlantischen Meeres, aber noch nördlich vom Aequator, befindet sich:

- g) Der große Meerbusen von Guinea, an der westlichen Küste von Afrika, mit den kleinen Golfen von Benin und Biafra.
2. Auf der westlichen Seite bildet das Atlantische Meer folgende Busen:
- a) Die Hudson's-Bai, welche durch die Hudson's-Straße mit dem Atlantischen Ocean, und durch den Fox-Canal und die Furb- und Hella-Straße mit dem Arktischen Meere an der Nordküste Amerikas in Zusammenhang steht. Der südliche Theil der Hudson's-Bai heißt die James-Bai.
- b) Den St. Lorenz-Meerbusen, zwischen der Insel Neu-Fundland, welche durch die Belle-Isle-Straße vom Festlande geschieden wird, und dem Ausfluß des St. Lorenz-Stromes. Etwas südlich davon
- c) Die Fundy-Bai.
- d) Den Meerbusen von Mexico, zwischen dem Lande gleiches Namens und den Antillischen Inseln; im Westen von Yucatan liegt die Campeche-Bai und zwischen den Antillen, Mittel- und Süd-Amerika die Caribische See. Die Haupttheile der letzteren sind die Honduras-Bai, der Golf von Guatemala und die Bai von Darien an der Landenge von Panama.
- e) Die beiden Bahama-Canäle, zwischen den Bahama-Inseln, Florida und der Insel Cuba.
- f) Die Magalhaens-Straße, zwischen der südlichsten Spitze von Amerika und dem Feuerland-Archipel; sie verbindet das Atlantische Meer mit dem großen südlichen Ocean.

IV. Der Indische Ocean, Mare Indicum, westlich von Afrika, nördlich und östlich von Asien und Australien, südlich vom südlichen Eismere begrenzt, liegt größtentheils auf der südlichen Halbkugel und hat über 1400 Meilen Ausdehnung von N nach S. Er enthält folgende Theile:

- a) Den Canal von Mozambique, zwischen der Ostküste von Afrika und der Insel Madagaskar.
- b) Den Arabischen Meerbusen, oder das Rothe Meer, Sinus Arabicus*), zwischen Afrika und Arabien, durch die Straße von Bab el Mandeb (d. i. Thor der Gefahr) mit dem Indischen Meere verbunden; im Nordende bildet er die Golfe von Suez und von Akaba.
- c) Den Persischen Meerbusen, Sinus Persicus, zwischen Arabien und Persien; der Eingang dazu heißt die Straße von Ormus.
- d) Das Arabische oder Persische Meer, ein weiter Meerbusen zwischen Arabien, Persien und der Halbinsel dießseit des Ganges; an der Westküste Indiens bildet es den Golf von Cambay.
- e) Die Straße von Ceylon, zwischen dieser Insel und der Halbinsel dießseit des Ganges.

*) Das Mare Erythraeum ist nicht das Rothe, sondern das Meer zwischen Arabien und Vorder-Indien.